



BBAG

www.bbagg-sales.de

TURF-TIMES

Der deutsche Newsletter für Vollblutzucht & Rennsport mit dem Galopp-Portal unter www.turf-times.de

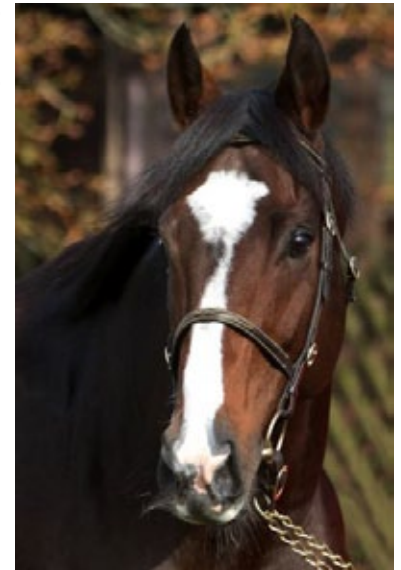
AUFGALOPP

Stellen Sie sich vor, Sie treten auf einer Rennbahn an einen Wettshalter und werden bei der Abgabe des Scheins gefragt, ob Sie sich den Einsatz auch leisten könnten. Sie sollten das auch bitte einmal unter Beweis stellen. Diese Situation mag etwas überspitzt dargestellt sein, doch kommt es im Kern auf Gesetzesmaßnahmen heraus, die im britischen Rennsport derzeit ein großes Thema sind und bei uns eher klammheimlich um die Ecke kommen. "Affordability checks" heißt das im Englischen, es steht bei der britischen Regierung auf der Liste der Gesetzesvorhaben und beinhaltet, etwas verkürzt, dass wer wettet, erst einmal untermauern muss, dass er dafür auch finanzielle Reserven hat. Als Beweis gelten etwa Bankbürgschaften oder Steuererklärungen. Wie das praktisch aussehen soll, ist aber vorerst unklar, denn es kann ja wohl ernsthaft keinem zugemutet werden, derlei Unterlagen beim Gang zum Buchmacher oder auf der Rennbahn ständig unter dem Arm zu tragen. Gezielt wird wohl in erster Linie auf das wie überall stark steigende Internet-Geschäft, aber auch auf Kunden in Buchmacher-Läden. Dass dieses Thema die Branche auf der Insel in eine gewisse Aufregung versetzt, ist nachvollziehbar, hängt der dortige Rennsport doch sehr entscheidend am Tropf der Wettindustrie.

In Deutschland haben wir es mit etwas zu tun, das den tollen Namen "Länderübergreifendes Glücksspielsystem" heißt, Lugas abgekürzt. Ausgereift erscheint das noch nicht, von einer zentralen Datenbank ist die Rede, mehr als eintausend Euro darf ein Spieler pro Monat nicht einzahlen, doch kann das nach individueller Prüfung jederzeit erhöht werden. Viele Fragen sind noch offen, allerdings sind diese ersten Schritte schon besorgniserregend. Vielleicht sollten wir uns vorsorglich schon einmal eine Schufa-Auskunft besorgen. DD

Neatico in Erftmühle

Die Erfolge seiner Nachkommen machen es möglich: Der Gr. I-Sieger **Neatico** (Medicean), 2013 im Großen Dallmayr-Preis (Gr. I) erfolgreich, kehrt nach zweijährigen Einsatz bei den Warmblütern in die Vollblutzucht zurück. Manfred Ostermann hat das Pachtverhältnis mit dem Gestüt Hansehof beendet und den Ittlinger in das Gestüt Erftmühle beordert, wo er bereits eingetroffen ist und zu einer Decktaxe von 3.000 Euro aufgestellt wird.



Neatico. www.galoppfoto.de - Sarah Bauer

Seine bisherige Bilanz als Vererber ist in der Tat erstaunlich, denn von gerade einmal 21 Startern haben zehn gewonnen. Darunter sind der Derby-Zweite Schwarzer Peter, der vergangenen Oktober für eine Million Euro nach Saudi-Arabien verkauft wurde, die zweifache Listensiegerin und Gr. III-Dritte Stella und der gute Handicapper Braveheart. Manfred Ostermann wird Neatico in diesem Jahr mit fünf Stuten unterstützen, weitere Anmeldungen liegen bereits vor.

Inhaltsverzeichnis

Fohlgeburten	ab S. 16
Deckplan Gestüt Röttgen	ab S. 20

**WETT
STAR**

WETTSTAR.de

Teilnahme ab 18 Jahren.
Glücksspiel kann süchtig
machen. Mehr Infos unter
www.check-dein-spiel.de



**FRANKREICH WOCHEN
ZUM PRIX D'AMÉRIQUE**

Noch bis zum 29. Januar

Täglich neue Frankreich Aktionen

Der erste „Windstoß“



Kurz nach der Geburt: Der erste Nachkomme von Windstoß.
Foto: privat

Der erste Nachkomme von **Windstoß** ist da: Im Gestüt Röttgen brachte am Montag **Taniyala** (Dansili) einen gesunden Sohn des Derbysiegers zur Welt. Die Mutter, eine Siegerin, wurde 2021 aus der Zucht des Aga Khan erworben, ihr Pedigree ist vergangenes Jahr durch ihre Schwester aufgewertet worden, sie siegte auf Gr. III-Ebene. Weitere Details im Röttgener Deckplan ab Seite 20. Windstoß wird natürlich am Samstag beim Züchtertreff in seinem Heimatgestüt präsentiert.

Sisfahan sicher in Riyadh

Die Pläne deutscher Pferde für Großereignisse im Mittleren Osten werden konkreter. Derbysieger **Sisfahan** (Isfahan) hat die definitive Zusage für einen Start für das mit 2,5 Millionen Dollar dotierte Red Sea Turf Handicap über 3000 Meter am 25. Februar in Riyadh erhalten. 81 Pferden wurde in diesem Ausgleich ein Gewicht zugeteilt, der von Henk Grewe trainierte Sisfahan trägt 56,5kg und ist damit die Nummer 18 der Liste. Das Höchstgewicht von 62kg hätte im Startfall Subjectivist (Teofilo) zu tragen, der allerdings seit seinem Sieg im Ascot Gold Cup (Gr. I) 2021 nicht mehr am Start war.

Ob eine Woche zuvor deutsche Pferde in Doha/Katar beim dortigen Meeting starten, ist noch unklar, da an manchen Trainingsorten die Vorbereitungsmöglichkeiten eingeschränkt sind.

RACEBETS

WER WIRD DER ERFOLGREICHSTE TRAINER 2023?



GEWINNT EIN DEUTSCHES PFERD DEN PRIX DE L'ARC DE TRIOMPHE?

Unsere Spezialwetten bei
RaceBets - Jockeychampion,
Derby, Sammarco, Tünnes
und mehr!

Jetzt die passende
Wette raussuchen und Kurs
sichern!

Hals und Bein!

18+ | Weitere Infos unter RaceBets.de | Glücksspiel kann
süchtig machen | Hilfe unter BZGA
www.check-dein-spiel.de und unter
www.buwei.de Unsere | AGB gelten

Murzabayev rockt Japan



Promised Warrior gewinnt die Tokai Stakes (Gr. II) unter Bauyrzhan Murzabayev. Foto: JRA

Für Deutschlands Championjockey der letzten vier Jahre, **Bauyrzhan Murzabayev**, läuft es in Japan weiterhin ausgezeichnet. Start-Ziel gewann er am vergangenen Sonntag in Chukyo mit Promised Warrior (Majestic Warrior) die Tokai Stakes (Gr. II) über 1.800 Meter auf Sand, rund 396.000 Euro gab es für den Sieger. Mit seinem zweiten Gr.-Sieg in Japan, nach den Hopeful Stakes (Gr. I) Ende letzten Jahres, hat der 30-Jährige nun eine Siegausbeute von 50% in Gr.-Rennen im Rahmen seiner kurzfristigen Lizenz. Hinzu kommen zwei Platzierungen bei bislang vier Ritten auf Gr.-Ebene. Der neunte Platz mit Tünnes (Guiliani) im Japan Cup (Gr. I) lag nicht im Lizenzzeitraum. Murzabayev steht derzeit bei 11 Siegen in Japan.

Promised Warrior wurde dreimal durch Frakturen zurückgeworfen und hat somit auch als Sechsjähriger nicht viele Kilometer auf dem Tacho. Beginnend im Herbst letzten Jahres hat der Hengst nun vier Rennen hintereinander gewonnen, die letzten beiden mit Murzabayev im Sattel. Der Kasache sagte nach dem Rennen: „Ich glaube, ich hätte auch in einem Gr. I-Rennen eine gute Chance.“ Mit dem Sieg in den Tokai Stakes hat Promised Warrior eine feste Startberechtigung für die February Stakes (Gr. I) in Tokio am 19. Februar. Zu dem Zeitpunkt ist Bauyrzhan Murzabayev noch im Lande.

► **Klick zum Video** (Promised Warrior Nr. 10)

NEU im Gestüt Erftmühle

Neatico

v. Medicean a.d. Nicola Bella (Sadler's Wells)

5facher Gruppe-Sieger
Gr.1-Vererber in 2022



Erfolgreicher Vererber
50 % Sieger/Starter
10 % Black Type/Starter

2022 Vater von:

SCHWARZER PETER (Pomellato)

Derby Gr.1-Zweiter & mehrfach gruppeplatziert

Arqana Arc-Sale Top-Verkauf für 1 Mio. Euro

Zweiter: Deutsches Derby, Gr.1; Preis des Winterfavoriten, Gr.3; Dr. Busch Memorial, Gr.3; Dritter: Preis der Sparkassen-Finanzgruppe, Gr.3

STELLA (Green Tune)

2fache Black Type-Siegerin 2022

Siegerin: Dortmunder Stutenpreis, L.; Großer Preis von ROSSMANN, L.;

Zweite: Mercedes Benz Fillies Cup, L.; Dritte: Silbernes Pferd, Gr.3;

(2x) Hoppegartener Stutenpreis, L.; Preis des Gestüts Rötigen, L.;

Coolmore Baden-Baden Cup, L.

Frühreif 2jährig Gruppe-Sieger

Hart 6 Rennzeiten auf Black Type Niveau

Klasse 5 Gruppe-Siege

inklusive **Gr.1-Sieg** im Großen Dallmayr-Preis

Pedigree Internationale Gr.1-Abstammung
hochaktuell auf Vater- und Mutterseite

Exterieur Absolut korrekt und harmonisch

Ihre Top-Chance für 2023! Sprechen Sie
mit Heinz Hönning 0172 - 525 62 32

Decktaxe: 3.000 €

GESTÜT
ERFTMÜHLE



GESTÜT
HOF
ITTLINGEN

STANDORT: Gestüt Erftmühle • Sandstr. 133 • 50127 Bergheim

www.erftmuehle.de

19 Argumente für uns

Die BBAG Auktionsrennen 2023



2-jährige Pferde

Köln (1300 m)	29. Jul.	52.000 €
Baden-Baden (1200 m)	27. Aug.	102.500 €
Düsseldorf (1400 m)	10. Sep.	52.000 €
Dortmund (1400 m)	17. Sep.	52.000 €
Dortmund (1600 m)	7. Okt.	52.000 €
Baden-Baden (1400 m)	13. Okt.	200.000 €
München (1600 m)	5. Nov.	52.000 €

3-jährige Pferde

Dresden (1200 m)	17. Jun.	52.000 €
Hamburg (1600 m)	2. Jul.	52.000 €
Hamburg (2200 m)	2. Jul.	52.000 €
Bad Harzburg (1850 m)	22. Jul.	37.000 €
Düsseldorf (1600 m)	6. Aug.	52.000 €
Hannover (2000 m)	20. Aug.	52.000 €
Baden-Baden (2400 m)	30. Aug.	52.000 €
Magdeburg (2050 m)	9. Sep.	37.000 €
Hannover (1750 m)	17. Sep.	52.000 €
Hoppegarten (1400 m)	3. Okt.	52.000 €
Halle (2200 m)	31. Okt.	37.000 €
Mülheim (2000 m)	19. Nov.	52.000 €

**Gesamtpreisgeld:
über 1,1 Mio. €**

Frühjahrs-Auktion: 19. Mai 2023

August-Online-Sale: Freitag, 18. August 2023

Jährlings-Auktion: 1. September 2023

Sales & Racing Festival: 13. und 14. Oktober 2023



www.bbag-sales.de



IRT
Your horse.
Our passion.

**Turf International
is presented by IRT**

click here to visit www.irt.com

Meydan, 20. Januar

Zabeel Mile - Gruppe II, 168000 €, 4 jährige und ältere Pferde, Distanz: 1600m

MASTER OF THE SEAS (2018), W., v. Dubawi - Firth of Lorne v. Danehill, Bes. u. Zü.: Godolphin, Tr.: Charlie Appleby, Jo.: William Buick

2. Shelir (Dark Angel), 3. I Am Superman (Footstepsinthesand), 4. Land of Legends, 5. Erzindjan, 6. Modern News, 7. Desert Fire, 8. Laser Show

1/2, 3 3/4, 1/2, 1 1/2, 3 1/4, 21, 8 1/4

Zeit: 1:34,28 • Boden: gut

» **Klick zum Video**

Einmal mehr beherrschte **Godolphin** ein wichtiges Rennen in Meydan, wobei schon auffällt, dass prominente ausländische Ställe zumindest an den ersten Tagen des Carnivals sehr zurückhaltend sind. Der Sieg von **Master of the Seas** fiel am Ende sehr souverän aus, keine Selbstverständlichkeit, denn es war sein erster Start seit April 2022, damals gewann er die Earl of Sefton Stakes (Gr. III), musste danach wegen einer Verletzung lange pausieren.

Bei erst zehn Starts hat er jetzt immerhin schon vier Gr.-Rennen gewinnen können, schon zwei-



Master of the Seas kommt trotz langer Pause zu einem leichten Sieg. Foto: DRC

jährig die Superlative Stakes (Gr. II), dreijährig die Craven Stakes (Gr. III), Zweiter war er in den 2000 Guineas (Gr. I). Nach der Dreijährigen-Saison wurde er kastriert, was schon etwas überraschen musste, denn wie das nachfolgende Pedigree zeigt, ist er als **Dubawi**-Sohn aus einer klassisch platzierten **Danehill**-Tochter exzellent gezogen. Als Wallach ist er aber jetzt bei zwei Starts ungeschlagen.

Die Mutter **Firth of Lorne** (Danehill) war Listensiegerin in Nantes, dazu Zweite in der Poule

THUNDER MOON

€6,000 LF

**MULTIPLE GR.1 PERFORMER
OVER 7F AT 2 & 3, BY ZOFFANY**

An extraordinary turn-of-foot to win the National Stakes **Gr.1** at 2, from 7 subsequent Group 1 performers inc. St Mark's Basilica.

Also closely placed in both the Dewhurst Stakes **Gr.1** at 2 & the Prix Jean Prat **Gr.1**.



GALILEO GOLD

€7,000 LF

**2 GR.1 PERFORMERS
& 8 BT HORSES**
& over 42% wnr/mrs from 2 crops of racing age, inc. **EBRO RIVER** (Phoenix St. **Gr.1**) & **OSCUA** (3rd Prix Marcel Boussac **Gr.1**).

IN 2022, HAS SERVED HIS MOST IMPORTANT BOOK OF 163 MARES TO DATE.

NEW IN 2023
AT HARAS DE BOUQUETOT



AL SHAQAB STALLIONS

AL SHAQAB

www.alshaqabracing.com

d'Essai des Pouliches (Gr. I) und Dritte im San Gorgonia Handicap (Gr. II) in Santa Anita. Unter ihren neun Siegern auf der Bahn sind die Gruppensiegerin **Falls of Lora** (Street Cry), Mutter des in Australien in zwei Gr. I-Rennen erfolgreichen Cascadian (New Approach) und von Albahr (Dubawi), Sieger in den Summer Stakes (Gr. I) in Woodbine/Kanada, sowie die Listensieger **Etive**

(Elusive Quality) und Latharnach (Iffraaj). Die zweite Mutter Kerrera (Diesis) hat die Cherry Hinton Stakes (Gr. III) gewonnen, war Zweite in den 1000 Guineas (Gr. I). Sie ist zweite Mutter von zwei Siegern im Mehl Mühlens-Rennen (Gr. II), den von **Zafonic** stammenden rechten Brüdern Dupont und Pacino.

 www.turf-times.de

Pedigree der Woche - präsentiert von WEATHERBYS

In Zusammenarbeit mit dem **STALLION BOOK** - Weltweit die Nummer eins der Stallions Guides

EDITED PEDIGREE for MASTER OF THE SEAS (IRE)

MASTER OF THE SEAS (IRE) (Bay gelding 2018)	Sire: DUBAWI (IRE) (Bay 2002)	Dubai Millennium (GB) (Bay 1996)	Seeking The Gold (USA)
			Colorado Dancer
	Dam: FIRTH OF LORNE (IRE) (Bay 1999)	Zomaradah (GB) (Bay 1995)	Deploy
			Jawaher (IRE)
		Danehill (USA) (Bay 1986)	Danzig (USA)
			Razyana (USA)
	Kerrera (Bay 1986)	Diesis	
		Rimosa's Pet	

5Sx4D Northern Dancer, 5Sx5D Buckpasser, 5Dx5D Natalma

MASTER OF THE SEAS (IRE), won 4 races (7f. - 9f.) from 2 to 4 years, 2022 and £205,026 including Superlative Stakes, Newmarket, **Gr.2**, Craven Stakes, Newmarket, **Gr.3** and Earl of Sefton Stakes, Newmarket, **Gr.3**, placed twice second in 2000 Guineas, Newmarket, **Gr.1** and third in Joel Stakes, Newmarket, **Gr.2**; also won 1 race in U.A.E. at 5 years, 2023 and £102,618, Zabeel Mile, Meydan, **Gr.2**, placed second in Meydan Classic, Meydan, **L**.

1st Dam

FIRTH OF LORNE (IRE), won 3 races in France and U.S.A. at 2 and 4 years and £106,661 including Prix des Sablonnets - Paris Turf, Nantes, **L**., placed 4 times second in Gainsborough Poule d'Essai des Pouliches, Longchamp, **Gr.1** and third in San Gorgonio Handicap, Santa Anita, **Gr.2**, Prix de la Grotte, Longchamp, **Gr.3** and Cardinal Handicap, Churchill Downs, **Gr.3**; dam of **9 winners**:

MASTER OF THE SEAS (IRE), see above.

FALLS OF LORA (IRE) (2009 f. by Street Cry (IRE)), won 3 races at 2 and 3 years and £41,063 including The Coral Distaff Stakes, Sandown Park, **L**. and placed 3 times; also won 1 race in U.A.E. at 3 years and £108,101, S & M Al Naboodah Group UAE Oaks, Meydan, **Gr.3**, placed third in Meydan Hotels Cape Verdi Stakes, Meydan, **Gr.2**; dam of 4 winners.

CASCADIAN (GB) (g. by New Approach (IRE)), 10 races in Australia and France from 2 to 7 years, 2022 and £3,070,996 including All Aged Stakes, Randwick, **Gr.1**, Doncaster Mile Handicap, Randwick, **Gr.1**, Hill Stakes, Randwick, **Gr.2**, Peter Young Stakes, Caulfield, **Gr.2**, Craven Plate, Randwick, **Gr.3** and Doncaster Prelude Royal Parma Stakes, Rosehill, **Gr.3**, placed 13 times including second in Prix Jean Prat, Deauville, **Gr.1**, Cantala Stakes, Flemington, **Gr.1**, LKS Mackinnon Stakes, Flemington, **Gr.1**, Southern Cross F. Clissold Stakes, Randwick, **Gr.3** and Prix Francois Boutin, Deauville, **L**. and third in All Aged Stakes, Randwick, **Gr.1**, C F Orr Stakes, Caulfield, **Gr.1**, Kennedy Cantala Stakes, Flemington, **Gr.1** (twice), Memsie Stakes, Caulfield, **Gr.1**, Hyland Ajax Stakes, Rosehill, **Gr.2** and Newmarket Handicap, Newcastle, **Gr.3**.

ALBAHR (GB) (g. by Dubawi (IRE)), 3 races at 2 years and £34,414 including Stonehenge Stakes, Salisbury, **L**. and placed once; also 1 race in Canada at 2 years and £139,264, Summer Stakes, Woodbine, **Gr.1**.

ETIVE (USA) (2008 f. by Elusive Quality (USA)), won 3 races in France and Germany at 2 and 3 years and £78,755 including G. P. der Mehl-Mulhens Stiftung Traloppo, Hannover, **L**., placed 6 times including second in Prix des Sablonnets, Nantes, **L**. and Prix F.B.A-Aymeri de Mauleon, Toulouse, **L**. and third in Prix de la Californie, Cagnes-Sur-Mer, **L**.; dam of 2 winners.

Novantae (GB), placed 3 times at 2 years and £1,752; dam of **Wilderness Girl (IRE)** (f. by No Nay Never (USA)), 1 race at 2 years and £17,643; also, placed in France at 3 years, 2022 and £9,244 placed second in Prix de Saint-Cyr, ParisLongchamp, L.,

LATHARNACH (USA) (2012 g. by Iffraaj (GB)), **won** 3 races at 2 and 4 years and £143,354 including Totescoop6 EBF Guisborough Stakes, Redcar, L., placed 5 times including second in St James's Palace Stakes, Ascot, **Gr.1** and mazerattan.com King Charles II Stakes, Newmarket, L. and third in Bonhams Thoroughbred Stakes, Goodwood, **Gr.3** and Steve Brown Ben Marshall Stakes, Newmarket, L., all his starts.

Tipstaff (GB) (2013 c. by Street Cry (IRE)), **won** 1 race at 3 years and £10,916, placed twice including third in corkracecourse.ie Navigation Stakes, Cork, L., from only 5 starts.

BINT ALMATAR (USA) (2007 f. by Kingmambo (USA)), **won** 1 race at 2 years and £3,886; also **won** 2 races in France at 3 years and £29,115 and placed 3 times; dam of 4 winners.

Perseus Way (IRE) (g. by Sea The Stars (IRE)), 2 races at 2 and 3 years, 2022 and £12,213 and placed once; also 2 races over hurdles at 3 and 4 years, 2023 and £33,229, placed twice second in Prestbury Juvenile Novices' Hurdle, Cheltenham, **Gr.2** and third in Finale Juvenile Hurdle, Chepstow, **Gr.2**.

LOCH LINNHE (USA) (2006 g. by Elusive Quality (USA)), **won** 1 race at 3 years and £7,047 and placed once, from only 4 starts.

PEARL BORDER (IRE) (2019 f. by Ribchester (IRE)), **won** 1 race in France at 3 years, 2022 and £4,139.

RAPPROCHEMENT (IRE) (2011 g. by New Approach (IRE)), **won** 1 race at 3 years and £4,691, from only 2 starts.

Latharna Skies (GB) (2016 f. by Dubawi (IRE)), placed 6 times in France at 3 years and £13,786; broodmare.

Sithchean (IRE) (2020 f. by Dark Angel (IRE)), in training.

2nd Dam

KERRERA, **won** 3 races at 2 and 3 years and £88,110 including Hillsdown Cherry Hinton Stakes, Newmarket, **Gr.3** and Skol Lager Sandy Lane Stakes, Haydock Park, L., placed 4 times second in General Accident 1000 Guineas, Newmarket, **Gr.1**, Flying Childers Stakes, Doncaster, **Gr.2** and Princess Margaret Stakes, Ascot, **Gr.3** and fourth in Carroll Foundation July Cup, Newmarket, **Gr.1**; dam of **7 winners**:

FIRTH OF LORNE (IRE), see above.

Shmoose (IRE) (f. by Caerleon (USA)), **won** 1 race at 2 years, placed third in Prix de Seine-et-Oise, Chantilly, **Gr.3**; dam of winners.

GREY COMMAND (USA), 5 races at 5 and 6 years and placed 12 times; also placed twice over hurdles at 8 years.

SHIVAREE (GB), 1 race at 2 years and placed 3 times; also placed once in U.S.A. at 4 years; dam of **GEESALA (IRE)**, 2 races including Hilary Needler Trophy, Beverley, L., **Tomintoul Singer (IRE)**, 1 race, placed third in Igloos EBF Bosra Sham Fillies' Stakes, Newmarket, L.; grandam of **CALDBECK (GB)**, 2 races over jumps in U.S.A. and £48,099 including Gladstone Hurdle, Far Hills, L.

KERRIER (IRE), **won** 2 races in Czech Republic and France at 3 years and placed 4 times; sire.

TALAH (GB), placed once at 2 years; also **won** 1 race in France at 4 years and placed 5 times; dam of winners.

CEREMONIAL JADE (UAE), 8 races from 3 to 6 years and £138,936 including williamhill.co.uk Lady Wulfruna Stakes, Wolverhampton, L., placed second in diamondracing.co.uk Cleves Stakes, Lingfield Park, L.

June Moon (IRE), unraced; dam of winners.

DUPONT (GB), **Top rated 3yr old miler in Germany & Italy in 2002, JT 2nd top rated 3yr old in Germany in 2002**, 4 races at home, in Germany and Italy at 2 and 3 years and £154,956 including Premio Parioli (2000 Guineas), Rome, **Gr.2** and Mehl-Mulhens Rennen, Cologne, **Gr.2**, placed third in Otto Wolff-Meile, Cologne, **Gr.3**.

PACINO (GB), 3 races at home, in Germany and U.A.E. at 2, 3 and 5 years and £123,220 including Mehl-Mulhens Rennen, Cologne, **Gr.2** and Jebel Ali Mile, Jebel Ali, L., placed third in Prix Jean Prat Emirates Airlines, Chantilly, **Gr.1**.

ZACHARIAH (GB), 3 races in Japan at 2 and 3 years and £912,485 including New Zealand Trophy Yonsai Stakes, Tokyo, L., placed second in NHK Mile Cup, Tokyo, L.

Moon Dazzle (USA), 2 races at home and in U.A.E. at 3 and 4 years and £107,082, placed second in EBF Dick Hern Fillies Stakes, Bath, L. and third in April Run Stakes, Laurel, L.; dam of **MOON IN JUNE (SAF)**, 4 races in South Africa including Track and Ball Oaks, Greyville, **Gr.2**; grandam of **CALL TO ACCOUNT (SAF)**, 2 races in South Africa, Highlands Stud Olympic Duel Stakes, Kenilworth, L. and C. of Monaco Summer Juvenile Stakes, Kenilworth, L.

3rd Dam

RIMOSA'S PET, **won** 3 races at 2 and 3 years including Musidora Stakes, York, **Gr.3** and Princess Elizabeth Stakes, Epsom, **Gr.3**, placed twice second in Waterford Candelabra Stakes, Goodwood, L. and third in Hoover Fillies' Mile, Ascot, **Gr.3**; dam of **9 winners** including:

ROCK CITY (c. by Ballad Rock), **Jt 4th top rated 2yr old in England in 1989, Jt 3rd highweighted 2yr old in France in 1989**, **won** 7 races including Scottish Equitable Gimcrack Stakes, York, **Gr.2**, Coventry Stakes, Royal Ascot, **Gr.3**, Singer & Friedlander Greenham Stakes, Newbury, **Gr.3**, Anglia Television July Stakes, Newmarket, **Gr.3** and Van Geest Criterion Stakes, Newmarket, **Gr.3**, placed second in Tattersalls Middle Park Stakes, Newmarket, **Gr.1** and St James's Palace Stakes, Royal Ascot, **Gr.1** and third in Carroll Foundation July Cup, Newmarket, **Gr.1** and fourth in Prix de la Salamandre, Longchamp, **Gr.1**; sire.

KERRERA, see above.

Rock The Boat (GB), placed 3 times; dam of winners.

GIPSY MOTH (GB), 4 races at home and in Germany including Kolner Flieger Preis, Koln, L., placed second in Dortmund Fliegerpreis, Dortmund, L.; dam of **ILLUSTRIOUS BLUE (GB)**, 10 races at home and in U.A.E. including Artemis Goodwood Cup, Goodwood, **Gr.2**, Moss Bros Sagaro Stakes, Ascot, **Gr.3** and Coutts Glorious Stakes, Goodwood, **Gr.3**, **MULLEIN (GB)**, 5 races including EBF Highfield Farm Flying Fillies Stakes, Pontefract, L., placed third in John Guest Diadem Stakes, Ascot, **Gr.2**; grandam of **TARBOOSH (GB)**, 12 races including Scarbrough Stakes, Doncaster, L., **TIPPY TOES (GB)**, 4 races at 2 and 3 years, 2022 including Chelmer Stakes, Chelmsford City, L., **Monaasib (GB)**, 2 races, placed second in Beresford Stakes, Curragh, **Gr.2**, **Carry On Deryck (GB)**, 3 races at home and in U.A.E., placed second in Godolphin Darley Stakes, Newmarket, **Gr.3**.



Sunny Star (Sean Byrne)



Jungle Bee
(Anna van den Troost)



Fidelius (Robin Weber)



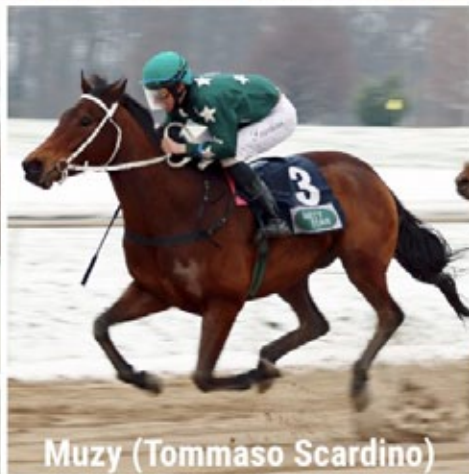
Lommerzheim (Tommaso Scardino)



Wintermond (Sibylle Vogt)



Bavaria Iron
(Tommaso Scardino)



Muzy (Tommaso Scardino)



Dortmund
22.01.2023

© galopfoto - Stephanie Grötmann

TURF NATIONAL

**Die Sieger
vom 22.01.2023 in Dortmund**

Beim 2. Renntag des Jahres ging es winterlich zu. Aber für das Mannheimer Team mit Trainer Marco Klein und Jockey Tommaso Scardino hat sich die Reise nach Dortmund gelohnt, mit Lommerzheim, Bavaria Iron und Muzy schnappten sie sich gleich drei der sieben Rennen. Alle Rennen

› schnell › sicher › sattelfest



**Versicherungsbüro
Klaus Wilhelm**

Am Mehlbirnbaum 5
66892 Bruchmühlbach-Miesau

Mobil: 0 152 - 277 939 69
Tel.: 0 63 72 - 99 52 00

pferdeversicherungen@klaus-wilhelm.de

Vermittlung von Pferdeversicherungen

mit den kompletten Ergebnissen, Videolinks und Fotos aller Sieger gibt es hier: ▶ **Klick**

AUKTIONSNEWS

Finale Auktion im Haras de Saint-Arnoult



Die Salestopperin Paint. Foto: Osarus

Im Haras de Saint-Arnoult in Frankreich führte das Auktionshaus Osarus am vergangenen Freitag die wohl finale Auktion des Bestandes der im vergangenen Frühjahr verstorbenen Larissa Kneip durch. Die Lots erzielten durchweg Preise im unteren Bereich, doch gab es ein außergewöhnliches Highlight. Das war die 2015 gezogene Paint (Dutch Art), die zweijährig gewonnen hat, tragend von Dutch Art in den Ring kam. Interessant ist sie als Schwester der Prix de Diane (Gr. I)-Siegerin **Channel** (Nathaniel), die zweite Mutter ist die Cheveley Park Stakes (Gr. I)-Siegerin Magical Romance (Barathea) mit viel weiterem Black-type im Pedigree. Der Hammer fiel bei 140.000 Euro, Käufer war der Agent Bertrand Le Metayer im Auftrag von Samuel und Elodie de Barros, den Eignern von Channel.

Interessant war aus deutscher Sicht das zweit teuerste Pferd: Die von Elarqam tragende **Dementer** (Soldier Hollow) ist eine Tochter der Douala (Dubawi), selbst Siegerin und Schwester von drei Siegern, darunter der im vergangenen Jahr dreimal erfolgreiche und listenplatziert gelaufene Dolomit (Mastercraftsman). Sie ging für 21.000 Euro an die MAB Agency für das Haras d'Haspel. Zwei gerade ins Jährlingsalter gerückte Hengste wurden für jeweils 750 Euro an Hof Valentin abgegeben, sie stammen von Dschingis Secret und Tiberian. Von 50 vorgestellten Lots wurden 46 für 326.000 Euro verkauft.

Doncaster startete die Auktions-Saison



Die Salestopperin The Glancing Queen. Foto: Goffs UK

Die neun Jahre alte The Glancing Queen (Jeremy), die acht Rennen gewonnen hat, war mit einem Zuschlag von 150.000 Pfund das teuerste Pferd bei der zweitägigen Goffs UK January Sale im englischen Doncaster. Simon und Rhian Davies, die sich im Chapel Stud unter dem Label Dahlbury eine hochkarätige Stutenherde für die National Hunt-Zucht aufbauen, dort die Deckhengste Planteur (Danhill Dancer), Bangkok (Australia) und Walzertakt (Montjeu) aufgestellt haben, bekamen den Zuschlag. Tragend von Crystal Ocean ging die Gr.-platziert gelaufene Cap Soleil (Kapgarde) für 75.000 Pfund an das Rathmore Stud. Ein Jährlingshengst von Walk in the Park erlöste ebenfalls 75.000 Pfund, hier zeichnete Gerry Aherne als Käufer. Im Ring war auch eine Handvoll Fohlen des vom Gestüt Schlenderhan gezogenen **Arrigo** (Shirocco), der im Yorton Stud aufgestellt ist. Seine Nachkommen erlösten in der Spitze 22.000 Euro.

Bei den Pferden im Training war es der vier Jahre alte Rockstown Native (Califet), der das größte Interesse fand. Der aktuelle Point-to-Point-Sieger ging für 82.000 Pfund in den Stall von Trainer Jonjo O'Neill.

Im Ring waren Pferde jeder Altersklasse mit nahezu ausschließlicher Ausrichtung auf den Hindernissport. Der Schnitt pro Zuschlag von 12.778 Pfund war durchaus zufriedenstellend, doch wurden nur 156 der vorgestellten 281 Lots verkauft. Insbesondere bei den Jährlingen gab es eine große Zahl nicht zugeschlagener Pferde.

Sky Full of Stars im Auktionsring

Die neun Jahre alte, vom Gestüt Karlshof gezogene **Sky Full of Stars** (Kendargent) wurde zusätzlich in den Katalog der Tattersalls February Sales kommende Woche in Newmarket aufgenommen. In den Farben ihrer Zuchtstätte hat sie für Trainer Henk Grewe u.a. den T. von Zastrow-Stutenpreis (Gr. II) und ein Listenrennen in Hannover gewonnen. Sie wurde später an Phoenix Thoroughbreds verkauft, konnte sich aber für Trainer Christophe Clement in den USA nicht mehr profilieren. Sie hat einen zwei Jahre alten Sohn von Kitten's Joy und eine Jährlingsstute von Advertise, kommt erneut tragend von Advertise in den Ring. Phoenix Thoroughbreds ist vor geraumer Zeit ins Zwielicht geraten, die Pferde des Unternehmens sind in mehreren Ländern gesperrt, jetzt werden offensichtlich die letzten verbliebenen Zuchtstuten verkauft. Die February Sales finden am 2. und 3. Februar statt.

Mac Swiney bleibt bei Bolger

Bei einer Online-Auktion von Goffs ist der klassische Sieger **Mac Swiney** (New Approach) nicht verkauft worden. Sein Trainer und Besitzer Jim Bolger ersteigerte ihn für 480.000 Euro zurück. Der Fünfjährige hat u.a. die Irish 2000 Guineas (Gr. I) und die Futurity Trophy Stakes (Gr. I) gewonnen, er war Dritter in den Champion Stakes (Gr. I). Bolger wird ihn wohl in seinem eigenen Redmonstown Stud in Irland aufstellen und unterstützen, wie er das auch mit seinen anderen Hengsten tut. Dort steht auch der Gr. I-Sieger und Gr. I-Vererber Dawn Approach (New Approach).

FACEBOOK: KLICKS DER WOCHE

Turf-Times
23. Januar um 14:16
Gerade „geschlupft“, der erste Nachwuchs vom 2017er Derbysieger Windstoß.
#turftimes


 281

8 Kommentare 7 Mal geteilt



Shirocco - Wellenspiel (Sternkönig)

WINDSTOSS

- ✓ **Derby-Sieger**
- ✓ **Gr. 1-Sieger**
3j. auch gegen die Älteren
- ✓ **Frühreife**
2jährig Sieger
- ✓ **Härte**
29 Starts inklusive
23 Gruppe-Starts
- ✓ **Leistungsbereitschaft**
23 x in den Geldrängen

- ✓ **Hervorragende Mutterlinie**

ER erfüllt alle Kriterien!

- ✓ **IHRE Wahl für 2023: WINDSTOSS**

DECKTAXE 2023 **4.000 €** zzgl. MwSt. (01.10.) SLF

MEHL-MÜLHENS-STIFTUNG • GESTÜT RÖTTGEN
Kontakt: Frank Dorff • Tel.: 0221/986 12 10 • www.gestuet-roettgen.de

PFERDE

“Road to Kentucky” nimmt Fahrt auf



Zweiter Grade-Sieg für Instant Coffee. Foto: courtesy by Fair Grounds

In den USA beginnt in diesen Tagen die “Road to Kentucky”, die Serie der Vorbereitungsrennen auf das Kentucky Derby (Gr. I) am ersten Mai-Samstag in Churchill Downs. Vergangenen Samstag wurden in Churchill Downs die mit 200.000 Dollar dotierten Lecomte Stakes (Gr. III) über die üblichen 1700 Meter der Sandbahn gelaufen. Im sechsköpfigen Feld setzte sich der von Brad Cox für Gold Square LLC trainierte Instant Coffee (Bolt d’Oro) unter Luis Saez durch. Es war sein zweiter Gr.-Sieg, nachdem er im vergangenen November in Churchill Downs die Kentucky Jockey Club Stakes (Gr. II) für sich entscheiden konnte. Hinter Instant Coffee, ein 200.000-Dollar-Jährling aus Keeneland, kamen Two Phil’s (Hard Spun) und Confidence Game (Candy Ride) auf die Plätze. Damit hat Instant Coffee 32 Punkte im Qualifikationssystem für das Kentucky Derby ist, was schon einmal eine gute Basis ist.

» [Klick zum Video](#)

Happy Saturday nach Australien verkauft

Der drei Jahre alte **Happy Saturday** (Acclamation) ist von Jaber Abdullah über die HFTB Racing Agency nach Australien verkauft worden, wo er für ein Syndikat an den Start gehen soll. Im vergangenen Jahr hatte er für Trainer Andreas Wöhler in Deauville über 1300 Meter gewonnen, war zuvor in München nur hinter dem späteren “Winterfavoriten” Fantastic Moon (Sea the Moon) gewesen. Taxi4Horses hat ihn vor einigen Tagen von Ravensberg aus in die Quarantäne ins englische Newmarket gebracht.

Der König gewinnt in Australien

King Charles III. hat seinen ersten Sieger in Australien gestellt. Der von seiner Mutter gezogene fünf Jahre alte Chalk Stream (Sea the Stars), der dreijährig für Trainer William Haggas in England vier Rennen inklusive eines hoch dotierten Handicaps in Ascot gewonnen hatte, holt sich am Donnerstag in Warwick Farm den mit 160.000 A-Dollar (ca. €104.000) dotierten Australia Day Cup (LR) über 2400 Meter. Regan Bayliss ritt den von Chris Waller trainierten Wallach gegen Spirit Ridge (Nathaniel) und Military Mission (Mastercraftsman) zum Sieg. Es war der erste Erfolg von Chalk Stream in Australien, bei seinem achten Start.

Princess Zoe läuft über Hürden

Die vom Gestüt Höny-Hof gezogene **Princess Zoe** (Jukebox Jury), Siegerin u.a. im Prix du Cadran (Gr. I) 2020, steht kurz vor ihrem Hürdendebüt. Nach zufriedenstellenden Arbeitsleistungen hat sie ihr Trainer Tony Mullins für eine über 4100 Meter führende Hürdenprüfung am kommenden Montag im irischen Punchestown genannt. Über einen Start soll kurzfristig entschieden werden. Eingeschrieben ist sie für das Spa Novices’ Hurdle (Gr. I) über 4800 Meter am 17. März in Cheltenham, zuvor soll sie aber nur einmal über Sprünge an den Ablauf kommen. Die Zweite aus dem Ascot Gold Cup (Gr. I) 2021 und vorjährige Siegerin in den Sagaro Stakes (Gr. III) war im vergangenen Jahr bei der December Sale von Tattersalls im Angebot, verließ aber bei 300.000gns. unverkauft den Ring.

Anamoe auf Europa-Kurs

Godolphin plant mit seinem australischen Crack Anamoe (Street Boss) im Frühsommer eine Europa-Kampagne, Royal Ascot dürfte das erste wichtige Ziel sein. Der 2018 geborene Hengst, den James Cummings trainiert, hat bei bisher 21 Starts elf Rennen gewonnen. Im vergangenen Herbst gewann er innerhalb von vier Wochen mit den George Main Stakes (Gr. I), dem Caulfield Cup (Gr. I) und der Cox Plate (Gr. I) drei Gr. I-Rennen auf Distanzen zwischen 1600 und 2000 Metern in Folge. James Cummings hat im Februar noch zwei Starts mit ihm im Auge, will ihn dann für Royal Ascot frisch halten, wobei er möglicherweise zuvor noch die Lockinge Stakes (Gr. I) in York als Aufgalopp anpeilt. Im Spätsommer soll er dann in Australien seine Deckhengstkarriere beginnen.

STALLIONNEWS

Erste Nachkommen für junge Hengste



Lucky Vega. Foto: Irish National Stud

Erste Fohlen werden von Deckhengsten gemeldet, die in diesem Jahr verstärkt von deutschen Züchtern herangezogen werden. Bei **Lucky Vega** (Lope de Vega) ist es der erste Nachkomme der Nördlichen Hemisphäre. Es handelt sich um ein in Irland geborenes Stutfohlen aus der Grace and Virtue (Iffraaj), die Championstuten Rizeena (Iffraaj) und Serena's Song (Rahy) sind die prominentesten Namen im Papier. Der Phoenix Stakes (Gr. I)-Sieger Lucky Vega hatte seine Deckhengstkarriere für seinen Besitzer Yulong Investments in Australien begonnen, deckte dann im Irish National Stud, wo er dieses Jahr erneut für 15.000 Euro steht, vor Jahresfrist waren es über 150 Stuten.

+++

Ähnlich hoch war die Bedeckungszahl von **Victor Ludorum** (Shamardal) im Haras du Logis in Frankreich. Der Sieger u.a. in der Poule d'Essai des Poulains wird gleichfalls für eine Decktaxe von 15.000 Euro angeboten. Sein Erstling ist ein von Guillaume Vitse gezogener Hengst aus der nicht gelaufenen Ever Sun Shine (Le Havre), die nächste Mutter war Listensiegerin. Victor Ludorum ist in diesem Jahr auf zahlreichen deutschen Deckplänen zu finden.

+++

Im Haras de Bouquetot steht **Armor** (No Nay Never), der nur zweijährig gelaufen ist, Sieger in den Molecomb Stakes (Gr. III) und u.a. Dritter in den Middle Park Stakes war. 59 Stuten hat er in seiner ersten Saison 2022 gedeckt, sein erster Nachkomme ist jetzt bei Normandie Bloodstock zur Welt gekommen, eine Stute aus der Miss Pimpernel (Clodovil).

Hengstpräsentation in Bergheim

Der Bergheimer Züchterstammtisch lädt am Samstag, 11. Februar zur Hengstpräsentation in Bergheim-Zieverich ein. Vorgestellt werden **Guiliani** (Tertullian), **Neatico** (Medicean) und **Tai Chi** (High Chaparral). Für das leibliche Wohl der Jahreszeit entsprechend ist gesorgt. An 13 Uhr geht es in der Aachener Straße 6, 50126 Bergheim los. Anmeldungen werden erbeten bis zum 7. Februar an zuechter-stammtisch@web.de. Der Züchterstammtisch weist bereits jetzt auf seinen Racebets Derby-Pool hin. Er wird dieses Jahr am Freitag, 9. Juni, ab 17:00 Uhr auf der Kölner Rennbahn durchgeführt.

ALSON

SPECIAL OFFER nur bis 28. Februar 2023:

50% Rabatt für die zweite Stute
75% Rabatt für die dritte Stute

Decktaxe: 6.000 € SLF

 Anfragen & Buchungen: Stefan Ullrich • Tel: 04264 / 83 56 13 • Mobil: 0175 103 34 33 • www.faebrhof.de

Areion - Assisi (Galileo) - Amarette (Monsun)



Die Rabatte sind nicht übertragbar und die Stuten müssen im Besitz der gleichen Person sein.



La Route des Étalons



Bei bestem Wetter fand unter großem internationalen Interesse am vergangenen Wochenende wieder die Route des Étalons in Frankreich statt. Vornehmlich in der Normandie öffneten alle renommierten Gestüte ihre Pforten und präsentierten ihre Deckhengste. Unsere Aufnahmen stammen aus dem Haras de Bouquetot, dem Haras du Logis und dem Sumbe-Unternehmen, sind uns teilweise von den Gestüten zur Verfügung gestellt worden oder wurden in deren Auftrag von Zuzanna Lupa gemacht. Die Bilder zeigen u.a. Galileo Gold (li. oben) sowie rechts von oben nach unten Ribchester, Victor Ludorum und Thunder Moon.

PERSONEN

Irmer neu bei Goffs

Ein Bild aus Reitertagen: Katharina Irmer. www.galoppfoto.de – WiebkeArt

Katharina Irmer, 34, wird neue Repräsentantin des irischen Auktionshauses Goffs in Deutschland. Die ehemalige Rennreiterin, die 34 Rennen gewonnen hat, ist vor einigen Jahren nach England gegangen, wo sie zunächst für Trainer Simon Crisford arbeitete. Sie absolvierte den anerkannten Irish National Stud Course, sammelte internationale Erfahrungen in Australien und Irland, assistierte zudem mehreren renommierten Agenten. Mit Stephan Vogt war sie für deutsche Klientel unter dessen Banner Renello Bloodstock auf Auktionen aktiv und erzielte zudem eine Reihe von bemerkenswerten Pinhooking-Erfolgen. Katharina Irmer wird ab sofort für deutsche Kunden bei den Auktionen von Goffs tätig sein.

Fortbildung in Irland

27 Studenten aus acht Ländern nehmen an dem Thoroughbred Breeding Management Course des Irish National Studs teil, der vor einigen Tagen begonnen hat. Aus Deutschland ist Annelie Rodde dabei, Tochter der Westerberger Gestütseigner Aline und Peter Rodde. Der Kurs dauert sechs Monate.

Höhere Weihen

Alexander Bethke-Jaenicke, 49, wurde als Nachfolger des verstorbenen Andreas Tiedtke in den Verwaltungsrat der Betriebsgesellschaft der Galopprennvereine (BGG) kooptiert, die Vertretung der Rennvereine. Die formale Wahl soll bei der turnusgemäßen Gesellschafterversammlung im März erfolgen. Bethke-Jaenicke ist seit dem vergangenen Jahr Vize-Präsident des Düsseldorfer Reiter- und Rennvereins, ist seit zehn Jahren als Züchter und Besitzer aktiv. Er ist Gesellschafter und Gründungspartner der Düsseldorfer Management-Beratung Horn & Company. Die BGG würde ihn nach erfolgreicher Wahl auch als ihren Vertreter für den Vorstand des Dachverbandes vorschlagen.

Santiago bei der Jockey-Challenge

Es ist nie zu spät für große Taten: **Delphine Santiago** wird wenige Tage vor ihrem 44. Geburtstag Frankreich bei der internationalen Jockey Challenge am 24. Februar am Vortag des Saudi Cups in Riyadh/Saudi Arabien vertreten. 59 Rennen hatte die Französin vergangenes Jahr in ihrem Heimatland gewonnen, wo sie vor Jahren der erste weibliche Jockey war, der in die Phalanx der Männer eindringen konnte und somit eine Art Vorkämpferin war. Natürlich zeige sie sich mehr als begeistert über die Einladung zu diesem prestigeträchtigen und hoch dotierten Wettbewerb.

Ferland geht nach Chantilly

Christophe Ferland, der 2011 Dabirsim (Hat Trick) für Simon Springer zu Siegen im Prix Morny (Gr. I) und im Prix Jean-Luc Lagardere (Gr. I) brachte, wird seinen Stall nach Chantilly verlegen. Seit Anfang 2008 trainierte er in La Teste in der Nähe von Bordeaux, zuvor war er Assistent von Richard Gibson in Chantilly. In dessen ehemaligem Stall werden seine Pferde demnächst einziehen. Ferland gehört seit Jahren zu den führenden Trainern Frankreichs. Vergangenes Jahr verdienten seine Schützlinge 2,2 Millionen Euro, sie gewannen 81 Rennen, in der Trainerstatistik belegte er Rang sieben.

In Brasilien auf Solopfaden



Grande Premio Turfe Gaucho: Screenshot

In Brasilien haben Kurzstreckenrennen auf gerader Bahn mit abgetrennten, individuellen Spuren eine lange Tradition. Diese Penca genannten Prüfungen sind besonders in Gegenden populär wo Gauchos lebten. Ein besonders traditionsreiches Highlight im Jahreskalender fand am vergangenen Wochenende auf dem Hipodromo do Cristal in Porto Alegre statt, der 55. Grande Premio Turfe Gaucho, organisiert vom Jockey Club do Rio Grande do Sul. Die mit rund 53.000 Euro dotierte Prüfung wendete sich an zweijährige Debutanten über eine Distanz von 700 Metern auf Sand mit individuellen Rails. 21 Starter traten am Samstag in fünf Ausscheidungsläufen an, die jeweiligen Sieger bestritten am Folgetag das Finale. Gewonnen wurde das Rennen von Quilate do Iguassu, ein Sohn von Hat Trick (Sunday Silence), unter Alex Siqueira. ▶ [Klick zum Video](#)


ZAHL DER WOCHE

241 ...



Gut was los am Neujahrs-Renntag in Sha Tin. Foto: HKJC

... Millionen Euro wurden am Dienstagabend zum Beginn des Chinesischen Neujahres in elf Rennen auf der Bahn in Sha Tin umgesetzt. Es war der höchste Umsatz, seitdem Hong Kong 1997 zur Sonderverwaltungszone geworden ist und lag um rund zehn Prozent über dem Vorjahreswert. Im Juni 1997 hatte es einen Tag gegeben, an dem der Umsatz höher war. 84.394 Zuschauer waren diesmal vor Ort, das Hauptereignis, der mit rund 240.000 Euro für den Sieger dotierte Chinese New Year Cup, ein über 1400 Meter führendes Handicap, ging an den von Coolmore gezogenen Mr. Ascendency (The Gurkha) unter Silvestre de Sousa. Eingeläutet wurde an diesem Tag das Jahr des Hasen.



Areion - Assisi (Galileo) - Amarette (Monsun)

ALSON

Areions Gr.1-Sieger

Aus einer der besten deutschen Mutterlinien

Bruder zu ANCIENT SPIRIT (Gr.2) und AEMILIANUS (Gr.3)

Mutterlinie der Diana-Siegerin (Gr.1) AMARETTE


und des Melbourne Cup-Siegers (Gr.1) ALMANDIN

Der Gr.1-Sieger des mehrfachen

Champion-Vererbers & hervorragenden

Zweijährigen-Vererbers AREION

Beeindruckendes
erstes Alson-Fohlen
in Südafrika!



Mit einem hervorragenden ersten Buch deutscher Top-Züchter:
Auenquelle · Bona · Brümmerhof · IDEE · Ebbesloh · Fährhof · Hachtsee
Höny-Hof · Stall Nizza · Schlenderhan · Ravensberg · Ullmann · Wittekindsch



Decktaxe: 6.000 €

Kontakt: Stefan Ullrich · Mobil: 0175 103 34 33 · ullrich@faehrfhof.de



Eine kleine Süßigkeit für das Gestüt Brümmerhof: Das erste Fohlen der Gr.III-Siegerin Marshmallow, ein Stutfohlen vom Champion Sea The Stars. Die Mutter scheint zumindest schon mal ernsthaft verliebt in ihr Mini-Marshmallow zu sein – Foto: privat



Wie ein Plüschfohlen: Gut vorbereitet auf das kalte Wetter zeigt sich hier das erste Brümmerhofer Hengstfohlen des Jahres. Er stammt aus dem zweiten Jahrgang von Waldpfad, die Mutter ist die Monsun-Stute Anna Mia – Foto: privat

FOHLENGEBURTEN

Windstoß' Nr. 1 und weitere Erstlinge

Unter den 12 Fohlen der Woche befindet sich – wie auf Seite 2 bereits separat gemeldet – das erste Fohlen des Derbysiegers von 2017, **Windstoß**. Das Hengstfohlen ist das erste Fohlen der **Tanijala** (Dansili) und wurde zeitlich passend zum Züchtertreff am kommenden Samstag geboren. Auch ist es nicht mehr das einzige Fohlen in Röttgen, wo in den letzten Tagen schon drei Vertreter des Jahrganges 2023 auf die Welt kamen, in der aktuellen Woche noch ein **Protectionist**-Sohn (Foto) der **Sternjuwel** (Jukebox Jury).

Ebenfalls doppelt vertreten sind die Gestüte Brümmerhof, Görlsdorf und Fährhof. Vermutlich sehr gespannt war man auf dem Brümmerhof auf das erste Fohlen der sehr guten Rennstute (93 kg) und **Mendocino**-Schwester **Marshmallow** (Soldier Hollow). Das Stutfohlen hat keinen Geringeren als **Sea The Stars** zum Vater, was bei einem Erstlingsfohlen ja schon eine gewisse Ansage ist. Zuhause bei **Waldpfad** war die listenplatzierte **Anna Mia** (Monsun), sie fohte einen Hengst. Die zwei Stutfohlen aus Görlsdorf haben prominente Verwandtschaft: ein **Kingman**-Fohlen stammt aus der **Sea The World**, einer rechten Schwester von **Sea The Moon**. Letzterer ist Vater des Foh-

lens der **Questabella** (Rock of Gibraltar), deren bisher bester Nachkomme **Quest the Moon** (96,5 kg) war. Auf dem Fährhof freut man sich über zwei Hengstfohlen, einen **Saxon Warrior**-Sohn der listenplatzierten **Goiania** und einen **Oasis Dream**-Sohn der **Win for Life** (Dubawi)

Noch ein Erstling ist das **Mehmas**-Stutfohlen der listenplatzierten **Gaja** (Ruler Of The World), das erste Fohlen der Saison für Graf u. Gräfin Stauffenberg.

Nach den letztjährigen Erfolgen der Gr.II-platzierten **Zefania** war die Freude beim Züchter/Trainer-Duo Sascha Smrczek und Torsten Mundry sicher groß, als aus Frankreich die Nachricht vom **The Grey Gatsby**-Stutfohlen ihrer einzigen Zuchtstute **Zaphira** (Big Shuffle) kam, womit für Nachwuchs gesorgt ist.

Ganz aktuell heute Morgen kam aus dem Gestüt Westerberg die Nachricht vom **Pomellato**-Stutfohlen der listenplatzierten **World's Dream** (Do-yen) für den Stall Mainau.

Wir sammeln auch in diesem Jahr wieder die neuen Hoffnungsträger in unserer Datenbank und freuen uns über Ihren Nachwuchs unter **info@turf-times.de** oder bei Facebook: **Klick!** Senden Sie uns Ihre Fohlenmeldungen gerne mit Foto (wenn privat und ohne Rechte), in jedem Fall aber mit allen Angaben zu Geburtsdatum, Geschlecht, Farbe, Vater, Mutter, Züchter und gerne auch mit Standort. Die Fohlen des vergangenen Jahres 2022, die ja alle per 1. Januar Geburtstag hatten, finden Sie nunmehr in unserer Jährlingsliste: ► **Klick!**



Japans Zweite: Bereits im Grünen präsentiert sich diese in der vergangenen Woche geborene Japan-Tochter der Blue Dream (Adlerflug). Als stolzer Züchter zeichnet der Stall Liegau – Foto: privat



Hallo Baby: Das erste Foto vom frisch geborenen Hengstfohlen der Röttgenerin Sternjuwel (Jukebox Jury). Der Vater des Jünglings ist der Röttgener Stallion und Melbourne Cup-Sieger Protectionist – Foto: privat

Geb.	Farbe	Geschl.	Vater	Mutter	Name	Besitzer
11.01.	F.	St.	Mehmas	Gaja	N. N.	Graf u. Gräfin Stauffenberg
19.01.	b.	St.	Kingman	Sea The World	N. N.	Gestüt Görlsdorf
20.01.	b.	St.	Sea The Stars	Marshmallow	N. N. (Foto)	Gestüt Brümmerhof
22.01.	b.	St.	Sea The Moon	Questabella	N. N.	Gestüt Görlsdorf
22.01.	F.	H.	Waldpfad	Anna Mia	N. N.	Gestüt Brümmerhof
22.01.	b.	H.	Saxon Warrior	Goiania	N. N.	Gestüt Fährhof
23.01.	F.	H.	Protectionist	Sternjuwel	N. N. (Foto)	Gestüt Röttgen
23.01.	b.	H.	Windstoß	Taniyala	N. N.	Gestüt Röttgen
23.01.	F.	H.	Waldgeist	Annie de Vega	N. N.	Alexander Franke
24.01.	b.	St.	The Grey Gatsby	Zaphira	N. N. (FR)	Thorsten Mundry u. Sascha Smrzcek
26.01.	b.	H.	Oasis Dream	Win for Life	N. N.	Gestüt Fährhof
26.01.	b.	St.	Pomellato	World's Dream	N. N.	Stall Mainau

IMPRESSUM

Turf-Times – der Newsletter

Herausgeber und inhaltlich verantwortlich:

Daniel Delius

Dreherstraße 14

40625 Düsseldorf

Tel. 0171 – 34 26 048

E-Mail: info@turf-times.de

Anzeigen und Postadresse:

Turf-Times

Schönaustraße 27

40625 Düsseldorf

Tel. 0211 – 965 34 16

E-Mail: info@turf-times.de

Erscheinungsweise: wöchentlich

Es gilt die **Anzeigenpreisliste** Nr. 2 (01.01.2018)

Turf-Times online

Web www.turf-times.de

Facebook www.facebook.com/turftimes

Instagram www.instagram.com/turftimes.de

Verantwortlich:

Dequia Media

Frauke Delius, Schönaustraße 27, 40625 Düsseldorf

Tel. 0171 – 34 24 021

E-Mail: info@turf-times.de



The English Page is presented by GET
Click Here to visit GET.com

“Züchertreff” at Gestüt Röttgen



Japan will be shown at Gestüt Röttgen on Saturday. www.galoppfoto.de - Sarah Bauer

There is very little racing on at present, and hardly any in Germany, but this is the time of year when breeders and the owners of stud farms are making their plans for the upcoming breeding season. We have already this month had the Irish stallions trail, with no fewer than 140 stallions paraded, and the equivalent event in Normandy, the most important area in France. Germany's bloodstock industry is tiny in comparison, with only

about 40 active sires based in this country, but it is still impressive that 16 of them (nearly half) will be paraded at the “Züchertreff” (“breeders’ get-together”) at Gestüt Röttgen this coming Saturday (January 28th).

This extremely popular event was cancelled for obvious reasons in 2021 and 2022, but this year's version was already sold out soon after the announcement was made just before Christmas and a crowd of 400 is expected to be present. Proceedings begin at 12 noon with a visit to the training stables of top trainer Markus Klug, which are situated within the stud grounds. The stallion parade is scheduled to start at 13.00, followed by two lectures (in German) on veterinary topics by well-known equine medical specialists; after refreshments, the event closes with the presentation of the winners of the awards of the apprentice series sponsored by the Mehl-Mülhens-Stiftung (foundation).

The foundation was established by Maria Mehl-Mülhens, who left it her entire fortune on her death in 1985. Her father Peter Mülhens had founded Gestüt Röttgen in 1924, and the purpo-

se of the foundation was to support not only the stud itself, but German bloodstock in general, and it is indeed the biggest benefactor of the German racing and breeding industry, sponsoring many events, including the German 2,000 Guineas and of course this week's breeders' get-together.

The 16 stallions to be paraded are in alphabetical order, and including their own sire, the name of the farm where they are based and their published fee in euros for 2023:

- **Accon** (Camelot), Gestüt Lünzen, 2,500
- **Best Solution** (Kodiac), Gestüt Lünzen, 5,000
- **Counterattack** (Redoute's Choice), Gestüt Karlshof, 7,500
- **Destino** (Soldier Hollow), Gestüt Westerberg, 4,000
- **Guiliani** (Tertullian), Gestüt Schlenderhan/Zieverich, 4,500
- **Iquitos** (Adlerflug), Gestüt Graditz, 5,000
- **Isfahan** (Lord of England), Gestüt Ohlerweiherhof, 7,500
- **Japan** (Galileo), Gestüt Etzean, 11,000
- **Lucky Lion** (High Chaparral), Gestüt Graditz, 2,500
- **Millowitsch** (Sehrezad), Gestüt Röttgen, 1,111
- **Nerik** (Ruler of the World), Vollblutgestüt Lindenhof, 3,900
- **Polish Vulcano** (Lomitas), Gestüt IDEE, 2,000
- **Protectionist** (Monsun), Gestüt Röttgen, 6,500
- **Rubaiyat** (Areion), Gestüt Ohlerweiherhof, 4,500
- **Waldpfad** (Shamardal), Gestüt Etzean, 3,000
- **Windstoß** (Shirocco), Gestüt Röttgen, 4,000

It will be noticed that all three stallions standing at Röttgen, - Millowitsch, Protectionist and Windstoss are included - they don't have far to travel after all, as well as two of three new sires for 2023, Nerik and Rubaiyat. The third, Gestüt Auenquelle's - Torquator Tasso (Adlerflug) is not listed, but it seems that he is already fully booked and probably in no need of further PR. He and second season sire Alson (Areion), standing at Fährhof for 6,000 euros, are in my view the only significant sires standing in Germany that are missing, with all due respect to the others.

Röttgen is probably the ideal venue for an event of this kind in Germany. It is situated on the outskirts of Cologne and very close to the Cologne/Bonn airport. The stud itself is luxurious with all the necessary facilities, while Cologne can certainly be regarded as the central city of the German racing and breeding world. We hope pleasant weather for the event wish all those taking part a hugely enjoyable experience.

David Conolly-Smith

WINDSTOSS (GER)

RACING CAREER

Year	Age	Starts	Wins	2nd	3rd	4th	Earnings
2016	2	4	1	-	1	-	2,647
2017	3	6	3	1	-	1	456,838
2018	4	8	-	1	3	3	94,307
2019	5	2	-	-	2	-	14,414
2020	6	7	-	2	1	3	41,088
2021	7	2	-	-	-	-	1,250
Total		29	4	4	7	7	10,544

Unglaublich hart und konstant!

Winning distances at 2 and 3 years 8f-12f

Year	Age	Starts	Wins	2nd	3rd	4th	Earnings
2016	2	4	1	-	1	-	2,647
2017	3	6	3	1	-	1	456,838
2018	4	8	-	1	3	3	94,307
2019	5	2	-	-	2	-	14,414
2020	6	7	-	2	1	3	41,088
2021	7	2	-	-	-	-	1,250
Total		29	4	4	7	7	£610,544

Winning distances at 2 and 3 years 8f-12f

**Starke Mutterlinie
2 Derby-Sieger!**

EXTENDED PEDIGREE

1st Dam
WELLENSPIEL (GER), won 2 races at 3 and 4 years in Germany, placed 3 times; dam of 4 winners including:
WINDSTOSS (GER) (2014 c. by Shirocco (GER)), subject stallion.
WELTSTAR (GER) (2015 c. by Soldier Hollow (GB)), Top rated 3yr old in Germany in 2018 (11-13f), won 3 races at 2 and 3 years in Germany and £405,176 including **Deutsches Derby, Hamburg, Gr.1** and Oppenheim Union-Rennen, Cologne, **Gr.2**, second in Dr Busch Memorial, Krefeld, **Gr.3**.
WELL DISPOSED (IRE) (2019 f. by Dubawi (IRE)), won 2 races at 3 years, 2022 in Germany including Mehl-Mulhens-Trophy, Hamburg, **Gr.3**, placed second in Grosser Preis von Bayern, Munich, **Gr.1**.

2nd Dam
WELL KNOWN (GER), Champion 2yr old filly in Germany in 1989, won 4 races in West Germany including Preis der Winterkönigin, Mulheim, L. and Schloss Roland-Stutenpreis, Dusseldorf, L., second in Preis der Diana, Mulheim, **Gr.2**; dam of 12 winners including:

3rd Dam
WELL PROVED (GER), Joint Champion 3yr old filly in Germany in 1983, won 4 races including ARAG Schwarzgold-Rennen (1000 Guineas), Dusseldorf, **Gr.3**; dam of 9 winners including:
WELLUNA (GER), won 3 races at 3 years in France and in Germany including Prix de Psyche, Deauville, **Gr.3**; grandam of **WELL SPOKEN (GER)**, Champion 2yr old filly in Germany in 2016, won Preis der Winterkönigin, Roland-Stutenpreis, Dusseldorf, L., second in Preis der Diana, Mulheim, **Gr.2**; dam of 12 winners including:

WELL MADE (GER) (c. by Mondrian (GER)), won 6 races in Germany and Italy, £275,337 including Europa Preis, Cologne, **Gr.1**, Gerling Preis, Cologne, **Gr.2**, f.
WEICHSEL (GER), Germany viz Winterkönigin-Trial, Cologne, L., dam of winners.

Whisperer (GER) (g. by Spectrum (IRE)), won 8 races in France and in Germany, placed third in Mehl-Mulhens Rennen, Cologne, **Gr.2**.

Wellola (IRE) (f. by Lomitas (GB)), won 2 races in France and Germany, third in Frankfurter der Mehl Mulhens Stiftung, Frankfurt, **Gr.3**; dam of winners.

WASIR (GER), 2 races including Oleander Rennen, Berlin-Hoppegarten, **Gr.3**.

Wellanca (GER) (f. by Acatenango (GER)), won 2 races at 2 and 3 years in Germany, placed third in Premio Giovanni Falck, Milan, L.; dam of a winner.

Wellvita (GER), 2 races, second in Erik O Steens Memorial, Orevoll, L.

3rd Dam
WELL PROVED (GER), Joint Champion 3yr old filly in Germany in 1983, won 4 races including ARAG Schwarzgold-Rennen (1000 Guineas), Dusseldorf, **Gr.3**; dam of 9 winners including:

WELLUNA (GER), won 3 races at 3 years in France and in Germany including Prix de Psyche, Deauville, **Gr.3**; grandam of **WELL SPOKEN (GER)**, Champion 2yr old filly in Germany in 2016, won Preis der Winterkönigin, Baden-Baden, **Gr.3**, second in Diana Trial, Berlin-Hoppegarten, **Gr.2**.

Well Minded (GER), Champion 2yr old filly in Germany in 1999, won 2 races at 2 years in Germany, placed third in Oaks d'Italia, Milan, **Gr.1**.

SIRE REFERENCE

By **SHIROCCO (GER)** (2001-Stud 2007), Champion 3yr old in Germany and Italy in 2004. Won 7 races, £1,327,640, 11f.-12f., Deutsches Derby, Hamburg, **Gr.1**, Gran Premio del Jockey Club, Milan, **Gr.1**, Breeders' Cup Turf, Belmont Park, **Gr.1**, Coronation Cup, Epsom Downs, **Gr.1**, Prix Foy, Longchamp, **Gr.2**, Jockey Club Stakes, Newmarket, **Gr.2**, Derby Trial, Mulheim, L., third in Preis von Baden, Baden-Baden, **Gr.1**, Oppenheim Union-Rennen, Cologne, **Gr.2**,

3jährig 2facher Gr.1-Sieger inkl. Derby!

Pontefract, L. (twice), second in St Leger Stakes, Doncaster, **Gr.1**, third in Ascot Gold Cup, Ascot, **Gr.1**, St Leger, **Gr.1**.

At 2 Won Preis von Lexus, Cologne, (8f. beating Aufsteiger (FR) and Edwin (GB)).

At 3 Champion 3yr old colt in Germany in 2017. Won IDEE Deutsches Derby, Hamburg, Gr.1 (12f. beating Enjoy Vijay (GER) and Rosenpurpur (GER)), Preis von Europa, Cologne, **Gr.1** (12f. beating Son Macia (GER) and Colomano (GB)), Derby Trial, Dusseldorf, L. (11½f. beating Nerud (USA) and Lysistrata (GER)), second in Oppenheim Union-Rennen, Cologne, **Gr.2**, (to Colomano (GB)), fourth in Grosser Preis von Baden, Baden-Baden, **Gr.1**, (to Guignol (GER)).

At 4 Second in Grosser Preis der Freibeger Dresdner Herbstpreis, Dresden, L. (to Be My Sheriff (GER)), third in Investec Coronation Cup, Epsom Downs, **Gr.1**, (to Cracksman (GB)), Preis von Europa, Cologne, **Gr.1**, (to Khan (GER)), Gerling Preis, Cologne, **Gr.2**, (to Oriental Eagle (GER)), fourth in Grosser Preis von Baden, Baden-Baden, **Gr.1**, (to Best Solution (IRE)), Grosser Preis von Bayern, Munich, **Gr.1**, (to Iquitos (GER)), Grosser Hansa-Preis, Hamburg, **Gr.2**, (to Dschingis Secret (GER)).

At 5 Third in Carl Jaspers Preis, Cologne, **Gr.2**, (to French King (GB)), Grosser Preis der Badischen Wirtschaft, Baden-Baden, **Gr.2**, (to Itobo (GER)).

At 6 Second in Carl Jaspers Preis, Cologne, **Gr.2**, (to Be My Sheriff (GER)), Grosser Hansa Preis, Hamburg, **Gr.2**, (to Satomi (GER)), third in Prix Kergorlay, Deauville, **Gr.2**, (to Call The Wind (GB)), fourth in Prix du Cadran, ParisLongchamp, **Gr.1**, (to Princess Zoe (GER)), Grosser Preis der Badischen Wirtschaft, Baden-Baden, **Gr.2**, (to Quest The Moon (GER)), Prix Gladiateur, ParisLongchamp, **Gr.3**, (to Called To The Bar (IRE)).

SEE THE SKY (BRZ) (Gran Premio IFHA - Federaçao Int. Autoridades, Gavea, **Gr.3**).

JUMP LADY (BRZ) (Clasico Los Haras, Hipo Maronas, **Gr.3**, Grande Premio Jose Paulino Nogueira, Cidade Jardim, **Gr.3**).

TAN (to Gavea, **Gr.3**).

PACIFIA (BRZ) (Grande Premio Presidente Roberto Alves de Almeida, Cidade Jardim, **Gr.3**).

BORN TO RUN (GER) (Preis des Winterfavoriten, Mulheim, **Gr.3**, third in J.J. Schwan-Grosser Dresdner Herbstpreis, Dresden, **Gr.3**).

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Geel, L.,

Decktaxe: 4.000 Euro



DECKPLÄNE

Gestüt Röttgen



www.galoppfoto.de – Sabine Brose

Volles Haus an diesem Samstag in Röttgen, wo mehr als die Hälfte der wichtigen deutschen Deckhengste beim Züchtertreff gezeigt werden, der erstmals nach der Corona-Pause wieder durchgeführt wird. Es zeigt auch, dass die Hengsthalter natürlich die Öffentlichkeit, in diesem Fall die Züchter, suchen und auch brauchen, angesichts der nicht unbedingt steigenden Zahl von Zuchtstuten im Lande.

Drei Hengste brauchen nicht anzureisen, sie kommen aus ihren angestammten Boxen, **Mil-lowitsch**, **Protectionist** und **Windstoß**. Nicht mehr zurückgekehrt aus Neuseeland ist **Reliable Man** (Dalakhani), was in Röttgen sehr bedauert wurde. Doch hat die Majorität des Syndikates entschieden, das Pferd nicht mehr auf die teure Reise nach Europa zu schicken. Vergangenes Jahr hatte er 24 Stuten gedeckt, was dann doch nicht

ausreichend war. Immerhin ist er mehrfacher Gr. I-Vererber, hatte im vergangenen Jahr mit Ardukan einen Gr. II-Sieger auf der Bahn.

Die verbliebenen drei Hengste werden natürlich gebührend berücksichtigt. Millowitsch wird sich, wie an dieser Stelle bereits mehrfach erwähnt, schwierig profilieren können, ganz einfach, weil er in seinen ersten Gestütsjahren nur eine übersichtliche Zahl von Stuten bekommen hat. Was man von seinen ersten Nachkommen bislang gesehen hat, war allerdings ermunternd, nach der diesjährigen Saison wird man mehr wissen.

Protectionist geht schon als "proven sire" durch. Seine Tochter Amazing Grace war vergangenes Jahr einmal mehr ein Aushängeschild, im Jahrgang 2020 dürfte noch einiges Potenzial stecken. Sehr stark unterstützt wird wie im vergangenen Jahr Windstoß, dessen erster Nachkomme vor wenigen Tagen zur Welt kam. Schon vor Jahresfrist hatte er einen ganzen Schwung erstklassiger Röttgener Stuten gedeckt, das wird dieses Frühjahr nicht anders sein. Ganz gezielt hat man für ihn Stuten eingekauft, 2021 und auch 2022. Es bleibt abzuwarten, ob in diesem Jahr andere Züchter verstärkt einsteigen. Immerhin handelt es sich bei ihm um einen erstklassig gezogenen Derbysieger, der auch den Preis von Europa (Gr. I) gewonnen hat.

Die auswärts gebuchten Hengste sind wie stets eine Mischung aus spannenden nationalen und internationalen Namen, wobei der "Arc"-Sieger **Torquator Tasso** (Adlerflug) mit zwei Kronjuwelen der Herde bedacht wurde. Ansonsten ist vor allem Irland ein wichtiger Anlaufpunkt.

Trotz einer Reihe von Neueinkäufen sind es seit Jahrzehnten bewährte Familien, die Rennstall und Zucht in Röttgen prägen. Sieben Stuten vertreten die Linie der 1938 aus Italien eingeführten **Adria (Sagacity)**. Sie hat international durch die Nachkommen der einst an Scheich Mohammed verkauften **Anna Paola (Prince Ippi)** große Reputation, deren Name findet sich in vielen wichtigen internationalen Pedigrees. Neu eingestellt wurde die erstklassige Rennstute **Alaskasonne** (Soldier Hollow), die schon dreijährig mit einem Sieg im BBAG Diana-Trial (LR) in Mülheim in die Spitze des Jahrgangs vorstieß und im vergangenen Jahr dann noch den Preis der Sparkassen-Finanzgruppe (Gr. III) für sich entscheiden konnte, Dritte im Carl Jaspers-Preis (Gr. II) und im Großen Preis der Landeshauptstadt Magdeburg (Gr. III) war. Mit einem Rating von 95kg trat sie die Reise zu Camelot nach Irland an. Begleitet wurde sie nach Irland von ihrer Mutter **Alaskakönigin**, Listensiegerin über 2000 Meter in Dortmund, zudem Siegerin im BBAG-Auktionsrennen über 2400 Meter in Baden-Baden, die im vergangenen Jahr auch den Derby Italiano (Gr. II)-Sieger und Großer Preis



Alaskasonne unter Andreas Helfenbein bei ihrem Gr. III-Sieg in Iffezheim. www.galoppfoto.de – Sarah Bauer

von Berlin (Gr. I)-Dritten Ardakan (Reliable Man) auf der Bahn hatte. Der jetzt zwei Jahre alte Abanos (Best Solution) wurde vergangenen Herbst bei der BBAG für 120.000 Euro an die Scuderia Incolinx nach Italien verkauft. Die Mutter geht zu dem derzeit sehr populären New Bay.

Aktion (Kallisto) und **Anna Jolie** (Jukebox Jury), die 80kg konnte, gehören noch zu den jüngeren Semestern, **Anna Desta** (Desert Style) hat bisher die Gr. III-Sieger Adrian (Reliable Man) und Anna Katharina (Kallisto) gebracht. Letztere ist ebenfalls in der Herde, zu ihren Nachkommen zählt die Listensiegerin Ankunft (New Approach) und der zwei Jahre alte Anspruch (New Bay), der bei der BBAG für 80.000 Euro zurückgekauft wurde. **Akribie** (Reliable Man) hat dreijährig den Diana-Trial (Gr. II) in Berlin-Hoppegarten gewonnen, war auch auf Listenebene über 2200 Meter in Hannover erfolgreich. In der Spitze hatte sie ein Rating von 96kg. Die Schwester von Aktion startete in der Zucht mit einer jetzt im Jährlingsalter befindlichen Oasis Deam-Tochter. Ein Bruder von Akribie und Aktion ist der hoffnungsvolle Dreijährige Aspirant (Reliable Man), das letzte Fohlen der bedauerlicherweise eingegangenen Aussicht (Haafhd).

Die sechs „D“-Stuten gehen auf die 1962 in Ungarn vom **Gestüt Kisber** gezogene **Didergö** (Imi) zurück, die 1967 tragend von Bontur eingeführt wurde, wobei anzumerken ist, dass die ungarische

Vollblutzucht damals in Europa eine größere Rolle als heute spielte. Bereits Didergös zweites Fohlen war die Preis der Diana (damals Gr. II)-Siegerin **Diu (Utrillo)**, der hohe Standard der Familie hat sich bis heute gehalten.

Neu in der Herde ist **Diadora** (Dansili), die dreijährig Listensiegerin über 1400 Meter in Hannover und Dritte im Sparkasse Holstein-Cup (Gr. III) war. Um ihr internationales Profil zu schärfen, wurde sie vergangenes Jahr zu Paddy Two-mey nach Irland geschickt, für diesen war sie Zweite in einem Listenrennen in Naas und Vierte in den Brownstown Stakes (Gr. III). Sie ist in Ir-



Diadora konnte ihr Profil vergangene Saison in Irland schärfen. www.galoppfoto.de



Das Röttgener Team nach dem Sieg von Dressman im BBAG-Auktionsrennen in München. www.galoppfoto.de

land geblieben, wird von Waldgeist gedeckt. Zu den jüngeren Stuten zählen **Dapri** (Pivotal), die bei nur zwei Starts gewonnen hat, Tochter eines herausragenden Stutenvererbers ist, und die listenplatziert gelaufene **Diajaka** (Kamsin). Die 91-kg-Stute **Damour**, die sich in Listenrennen über weite Wege platzieren konnte, wurde zu dem Coolmore-Hengst Circus Maximus (Galileo) gebucht, der bisher bei den deutschen Züchtern eher nicht auf dem Zettel stand. Er hat drei Gr. I-Rennen über die Meile gewonnen, darunter die Queen Anne Stakes (Gr. I), sein erster Jahrgang ist jetzt im Jährlingsalter, 10.000 Euro beträgt die diesjährige Decktaxe. Damour ist Mutter von Derida (Reliable Man), die ein BBAG-Auktionsrennen in Hamburg gewonnen hat und Dritte auf Listenebene war, sowie der Siegerin Dalvida (Lord of England). **Dina**, die wie viele deutsche Stuten zu Victor Ludorum in die Normandie reist, war dreijährig Zweite in der Mehl Mülhens-Trophy (Gr. III) in Hamburg und im Badener Diana-Trial (LR), sie hatte ein Rating von 91kg. Ihr Erstling ist der zwei Jahre alte Damino (Mastercraftsman). Dinas und Diadoras Mutter, die dreifache Listensiegerin **Diatr** (**Tertullian**), hat auch den Gr.-Sieger Degas (Exceed and Excel) auf der Bahn, ein Jährlingshengst hat Too Darn Hot als Vater. In den Ruhestand geht nach der diesjährigen Abfohlung **Desabina**, die mit dem Münchener Auktionsrennen-Sieger Dressman (Reliable Man) einen interessanten Dreijährigen im Rennstall hat.

Zwei Töchter der nach Japan verkauften Henkel Preis der Diana (Gr. I)-Siegerin Enora (Noverre) sind in der Herde: **Kizingo** (Oasis Dream), über den Umweg England wieder in ihre Heimat zurückgekehrt, sowie die Galileo-Tochter **Eloge**, die nur zweimal am Start war. Ihre Tochter Empathie (Holy Roman Emperor) hat zweijährig gewonnen und war Vierte im Winterkönigin-Trial (LR). Ein Jährlingshengst der Eloge hat Zarak als Vater. In die Herde genommen wurde aus der Familie die Siegerin **Euphorie** (Protectionist), die zu dem "proven sire" Intello (Galileo) geht, der in Frankreich im neu gegründeten Haras de Beaumont steht. Ihre Schwester Empore (Oasis Dream) war vergangenes Jahr Zweite im Preis der Winterkönigin (Gr. III), die Mutter ist vor einiger Zeit an das Gestüt Brümmerhof verkauft worden.

Die von Fährhof gezogene **Gemma Blu** ist gezielt für Windstoß ersteigert worden. Sie hat in Frankreich gewonnen, ihre Mutter war Listensiegerin und kommt aus der Grimpola-Familie.

Eine der Röttgener Gründerfamilien ist die der Kasalla, Stammutter ist die 1925 geborene erstklassige Fliegerin **Contessa Maddalena (Landgraf)**. Kasalla war mehrfach prominent platziert, so als Dritte im Preis von Europa (Gr. I) und im Gerling-Preis (Gr. II), zudem in zwei Gr. II-Stutenrennen. Ihre drei Jahre alte Tochter Cassandra (Sea the Moon) hat bereits gewonnen, der ein Jahr jüngere Kämpfer (Protectionist) war ein 95.000 Euro-Kauf von Liberty Racing bei der BBAG. Die

Mutter ist zu dem Debütanten State of Rest (Star-spangledbanner) geschickt worden, dieser hat in vier Ländern, Frankreich, England, Australien und den USA Gr. I-Rennen gewonnen, steht für 25.000 Euro im Rathbarry Stud in Irland. Kasallas Schwester **Krone** wurde ungeprüft eingestellt.



Ein großes Jahr war 2022 für die Dubawi-Tochter Well Disposed. www.galoppfoto.de - Sabine Brose

Nadira ist derzeit die einzige Stute, die in Röttgen die Linie der einflussreichen Catnip (Spearmint) vertritt, doch ist ihre Schwester Naila (Adlerflug) offensichtlich ein besseres Pferd. Sie hat in Köln bei ihrem bislang einzigen Start souverän gewonnen, besitzt Diana- und Derby-Engagements.

Sharin, die bei Windstoß bleibt, war zweijährig listenplatziert. Sie stammt aus einer Schwester der Gr.- bzw. Listensieger **Sir Warren** (Warning) und **Simonas** (Sternkönig). Mit der Listensiegerin Sharoka

(Rock of Gibraltar), Sean (Excelebration), vergangenes Jahr Zweiter im Premio Roma (Gr. II) und Dritter im Gran Premio di Milano (Gr. II), und der Zukunftsrennen (Gr. III)-Dritten **Shila** (Lord of England) ist sie in der Zucht sehr gut gestartet. Die Familie der **Stammesfahne** (Flamboyant), die Peter Mühlens 1929 auf Burg Röttgen, wie das Gestüt damals hieß, bereits selbst gezogen hat, ist durch die zweifache Siegerin **Sternjuwel** (Jukebox Jury) vertreten. Ihr Erstling ist eine Jährlingsstute von Millowitsch.

Ebenfalls schon seit einer Ewigkeit ist die Familie von Windstoß in Röttgen. Auf die vor 90 Jahren von Peter Mühlens von dem Bensberger Veterinär Dr. Eduard Suckow erworbene Winnica (Kottingbrunn), eine Nachfahrin der legendären Kincsem (Cambuscan), gehen in der aktuellen Herde Wellenspiel, Well Spoken und Well Protected zurück. Wellenspiel, eine Schwester u.a. des Gr. I-Siegers Well Made (Mondrian), war auf der Rennbahn ein solides, aber nur durchschnittliches Pferd. Sie gewann zwei Handicaps in Düsseldorf, beendete dort ihre Karriere mit einem letzten Platz in einem Ausgleich III und wurde mit einem Rating von 68,5 kg eingestellt. Als Mutter der Derby-sieger Windstoß (Shirocco) und Weltstar (Soldier Hollow) sowie der im Rennstall verbliebenen zweifachen Gr. III-Siegerin und Großer Preis von

Bayern (Gr. I)-Zweiten Well Disposed (Dubawi) ist sie eine der besten deutschen Mutterstuten der jüngeren Vergangenheit. Bei Markus Klug stehen ihre jungen Nachkommen Well Suited (Sea the Moon) und Weltbeste (Soldier Hollow). Für Torquator Tasso ist sie natürlich eine höchst prominente Partnerin.

Well Spoken (Soldier Hollow), Siegerin im Preis der Winterkönigin (Gr. III), hat jüngeren Nachwuchs, eine Areion-Tochter ist im heimischen Rennstall. **Well Protected** hat bei nur drei Starts gewonnen, ihr erstes Fohlen hat sie bedauerlicherweise verloren.

Mitte der 90er Jahre ist die Listensiegerin und Diana-Vierte **Wild Romance** nach Röttgen gekommen, sie wurde ein voller Erfolg, insbesondere über ihre Tochter **Wild Side** (Sternkönig), die das Europa Championat (Gr. II) gewann. Zwei Töchter von ihr sind in der Herde. Weltmacht hat sieben Rennen gewonnen, drei davon auf Listenebene, sie war auch Zweite im Diana-Trial (Gr. III). Mit dem Listensieger Wirko (Kingman) hat sie sich schon gut eingeführt, es folgte Wagnis (Adlerflug), Diana Trial (Gr. II)-Siegerin und Zweite im Henkel-Preis der Diana (Gr. I), die im Rennstall geblieben ist, dann die hoffnungsvolle Weltreise (Reliable Man) und die bei Markus Klug stehende Wonder Woman (Waldgeist). Auch sie geht zu Torquator Tasso.

Wild Motion steht auf der Liste des Coolmore-Hengstes Saxon Warrior (Deep Impact), dessen erster Jahrgang dreijährig ist. Darunter sind bereits drei Gr.-Sieger, darunter der Breeders' Cup Juvenile Turf (Gr. I)-Sieger Victoria Road. Ihre Tochter Wild Gloria (Olympic Glory), die in ihrer ersten Gestütssaison zu Make Believe (Makfi) nach Irland reist, hat den Diana Trial (LR) in Ifezheim gewonnen. Ebenfalls aus der Familie von Wild Romance stammt die dreimal erfolgreiche **Wackere**, eine rechte Schwester des Listensie-



Wild Gloria, hier unter Andrasch Starke, ist eine weitere Blacktype-Stute in der Röttgener Herde. www.galoppfoto.de - JJ Clark



Abanos, Salestopper im Oktober in Iffezheim. www.galoppfoto.de - Sarah Bauer

gers und Preis von Europa (Gr. I)-Zweiten Walsingham (Campanologist). Sie steht auf der Liste von Isfahan.

Mehrere Stuten wurden in jüngerer Zeit gezielt für Windstoß erworben. Aus einer erstklassigen Familie stammt Deriyana (Oasis Dream), deren Mutter Deremah (More than Ready) mehrfach listenplatziert gelaufen ist. Fünfjährig ist auch **Taniyala** (Dansili). Die Tochter der Prix Fille de l'Air (Gr. III)-Siegerin Taniya (High Chaparral) hat bei nur vier Starts über 2600 Meter in Savenay gewonnen. Ihr Erstling, der erste Nachkomme auch von Windstoß, ist gerade zur Welt gekommen. Ihr Papier ist gerade vergangenes Jahr stark aufgewertet worden, da ihre Schwester Tariyana (Sea The Stars) den Prix Chloe (Gr. III) gewinnen konnte.

Ein Neuzugang ist Loveheart (Dubawi), die auf der Rennbahn zwar keine Bäume ausgerissen hat, als Tochter eines Champions aus der Epsom Oaks (Gr. I)-Siegerin Love Divine (Diesis) und Schwester des Gr. I-Siegers und Deckhengstes Sixties Icon (Galileo) aber für die Zucht allemal interessant ist.

MILLOWITSCH (2013), v. Sehrezad - Muriel v. Fath

Diajaka (2016), v. Kamsin - Diacada v. Cadeaux Genereux, trgd. v. Reliable Man

Diatribé (2007), v. Tertullian - Diacada v. Cadeaux Genereux

Krone (2018), v. Reliable Man - Kastila v. Sternkönig, trgd. v. Protectionist

Well Protected (2018), v. Protectionist - Weichsel v. Soldier Hollow

PROTECTIONIST (2010), v. Monsun - Patineuse v. Peintre Celebre

Akribie (2016), v. Reliable Man - Aussicht v. Haafhd, trgd. v. Victor Ludorum

Dapriva (2016), v. Pivotal - Desabina v. Big Shuffle, trgd. v. Galiway

Kizingo (2012), v. Oasis Dream - Enora v. Noverre, trgd. v. Gleneagles

WINDSTOSS (2014), v. Shirocco - Wellenspiel v. Second Set

Anna Desta (2004), v. Desert Style - Anna Thea v. Turfkönig, nicht ged.

Deriyana (2018), v. Oasis Dream - Deremah v. More Than Ready

Eloge (2014), v. Galileo - Enora v. Noverre, trgd. v. Millowitsch

Gemma Blue (2016), v. Mastercraftsman - Goiana v. Oasis Dream, trgd. v. Windstoß

Loveheart (2016), v. Dubawi - Love Divin v. Diesis, trgd. v. Sea the Moon

Sharin (2011), v. Areion - Sisika v. King's Theatre, trgd. v. Protectionist

Taniyala (2018), v. Dansili - Taniya v. High Chaparral, Hengstfohlen v. Windstoß, 23.1.

Well Spoken (2014), v. Soldier Hollow – Well American v. Bertrando, trgd. v. Millowitsch

BEST SOLUTION (2014), v. Kodiak – Al Andalyya v. Kingmambo (Gestüt Lünzen)

Anna Katharina (2012), v. Kallisto – Anna Desta v. Desert Style, trgd. v. Reliable Man

Sternjuwel (2016), v. Jukebox Jury – Sternstunde v. Sir Warren, Hengstfohlen v. Protectionist, 23.1.

CAMELOT (2009), v. Montjeu – Tarfah v. Kingmambo (Coolmore Stud/IRL)

Alaskasonne (2018), v. Soldier Hollow – Alaskakönigin v. Sternkönig, Maiden

CIRCUS MAXIMUS (2016), v. Galileo – Duntle v. Danehill Dancer (Coolmore Stud/IRL)

Damour (2012), v. Azamour – Desabina v. Big Shuffle, trgd. v. Windstoß

INTELLO (2010), v. Galileo – Impressionnante v. Danehill (Haras de Beaumont/FR)

Euphorie (2019), v. Protectionist – Elora v. Alkalde, Maiden

ISFAHAN (2013), v. Lord of England – Independent Miss v. Polar Falcon (Gestüt Ohlerweiherhof)

Wackere (2015), v. Campanologist – Winterkönigin v. Sternkönig, trgd. v. Millowitsch

JAPAN (2016), v. Galileo – Shastye v. Danehill (Gestüt Etzean)

Aktion (2017), v. Kallisto – Aussicht v. Haafhd, Stutfohlen v. Reliable Man, 18.1.

MAKE BELIEVE (2012), v. Makfi – Rosie's Pony v. Suave Dancer (Ballylinch Stud/IRL)

Wild Gloria (2019), v. Olympic Glory – Wild Motion v. Motivator, Maiden

NEW BAY (2012), v. Dubawi – Cinnamon Bay v. Zamindar (Ballylinch Stud/IRL)

Alaskakönigin (2011), v. Sternkönig – Annouche v. Unfuwain, nicht ged.

SAXON WARRIOR (2015), v. Deep Impact – Maybe v. Galileo (Coolmore Stud/IRL)

Wild Motion (2012), v. Motivator – Wild Side v. Sternkönig

SEA THE MOON (2011), v. Sea the Stars – Sanwa v. Monsun (Lanwades Stud/GB)

Anna Jolie (2018), v. Jukebox Jury – Anna Kalla v. Kallisto, trgd. v. Millowitsch



Naila, eine Adlerflug-Stute mit Potenzial. www.galoppfoto.de – Sandra Scherning

STATE OF REST (2018), v. Starspangledbanner – Repose v. Quiet American (Rathbarry Stud/IRL)
Kasalla (2013), v. Soldier Hollow – Kastila v. Sternkönig, trgd. v. Zarak

TORQUATOR TASSO (2017), v. Adlerflug – Tijuana v. Toysome (Gestüt Auenquelle)

Wellenspiel (2008), v. Sternkönig – Well Known v. Königsstuhl, trgd. v. Waldgeist

Weltmacht (2011), v. Mount Nelson – Wild Side v. Sternkönig, trgd. v. Too Darn Hot

VICTOR LUDORUM (2017) v. Shamardal – Antiquities v. Kaldounevees (Haras du Logis)

Dina (2015), v. Nathaniel – Diatribe v. Tertullian, trgd. v. Windstoß

WALDGEIST (2014), v. Galileo – Waldlerche v. Monsun (Ballylinch Stud/IRL)

Diadora (2018), v. Dansili – Diatribe v. Tertullian, Maiden

WELTSTAR (2015), v. Soldier Hollow – Wellenspiel v. Second Set (Haras de Longchamps/FR)

Nadira (2017), v. Reliable Man – Naomia v. Monsun

nicht mehr gedeckt

Desabina (2004), v. Big Shuffle – Despoina v. Aspros, trgd. v. Windstoß





WOW! WINDSTOSS

Derby-Sieger, 2facher Gr.1-Sieger
aus überragender Mutterlinie

Decktaxe: **4.000 €**

zzgl. MwSt. (01.10.) SLF

DEUTSCHE ZUCHT IM AUSLAND

Auen Adventure (2016), W., v. **Poseidon Adventure** – Auenprincess, Zü.: **Gestüt Hofgut Heymann**

Sieger am 19. Januar in Cagnes-sur-mer/Frankreich, Hcap, 3200m, €12.000

Kingdom Come (2019), W., v. **Kingman** – Monami, Zü.: **Gestüt Etzean**

Sieger am 19. Januar in Kempton/Großbr., 1400m (Polytrack), ca. €4.100

Ardakan (2019), H., v. **Reliable Man** – Alaskakönigin, Zü.: **Gestüt Röttgen**

Dritter am 20. Januar in Meydan/Dubai, Al Khail Trophy, Listenr., 2810m, ca. €9.220

BBAG-Jährlingsauktion 2020, €40.000 an HFTB Racing Agency

Saturnalia (2020), W., v. **Holy Roman Emperor** – Soprana, Zü.: **Gestüt Görlsdorf**

Sieger am 21. Januar in Wolverhampton/Großbr., 1400m (Tapeta), ca. €4.900

Near Amore (2020), St., v. **Amaron** – Near Galante, Zü.: **Gestüt Wittekindshof**

Siegerin am 21. Januar in Chantilly/Frankreich, 1600m (Polytrack), €13.500

BBAG-Jährlingsauktion 2021, €34.000 an Tina Raub/Nicolas Clement

Interstella (2018), St., v. **Nutan** – Invisible Flash, Zü.: **Ursula & Jürgen Imm**

Siegerin am 25. Januar in Cagnes-sur-mer/Frankreich, Hcap, 2150m (Polytrack), €10.500

Shining Pro (2018), St., v. **Protectionist** – Serienhoehe, Zü.: **Gestüt Wittekindshof**

Siegerin am 26. Januar in Mons/Belgien, 2100m (Polytrack), €2.500

Ein Angebot der **BBAG-Jährlingsauktion 2019**

Deutsche Hengste im Ausland

(inkl. nicht mehr in D stationierter Hengste mit noch jungen Nachkommen)

HELMET

Hamseh (2019), Siegerin am 20. Januar in Riyadh/Saudi-Arabien, 1400m

MAXIOS

Seiry (2018), Siegerin am 24. Januar in Lyon La-Soie/Frankreich, 3200m (Polytrack)

POMELLATO

Passalito (2018), Sieger am 20. Januar in Pau/Frankreich, 1400m (Polytrack)

RELIABLE MAN

Hemsworth (2017), Sieger am 21. Januar in Gatton/Australien, 1600m

More Saintly (2018), Sieger am 22. Januar in Wyong/Australien, 1600m



RENNVORSCHAU INTERNATIONAL

Dubai und Gulfstream Park mit "Ex-Europäern"



Hurricane Dream, hier im Oktober in Longchamp, startet im Pegasus World Cup Turf. www.galoppfoto.de – John James Clark

Freitag, 27. Januar

Meydan/UAE

Firebreak Stakes – Gr. III, 140.000 €, 4 jährige und ältere Pferde, 1600 m (Sand)

Samstag, 28. Januar

Gulfstream Park/USA

Pegasus World Cup – Gr. I, 2.500.000 €, 4 jährige und ältere Pferde, 1800 m (Sand)

RACEBETS

LANGZEITKURS SICHERN >

Pegasus World Cup Turf – Gr. I, 820.000 €, 4 jährige und ältere Pferde, 1900 m

RENNBAHNEN

St. Moritz ante portas

Mit einem kleinen deutschen Aufgebot ist am ersten Renntag von "White Turf" am 5. Februar auf dem St. Moritzersee zu rechnen. In die Schweiz reisen aus dem Schiergen-Stall **Nubius** (Dylan Thomas), die von Sibylle Vogt geritten wird, und der Grewe-Schützling **Only the Brave** (Iffraaj) mit Leon Wolff für ein 1800-Meter-Vorbereitungsrennen auf den Großen Preis von St. Moritz zwei Wochen später. Genannt wurde mit Mordred (Camelot) aus dem Milton Harris-Stall auch der Vorjahreszweite aus dem Grand Prix. Peter Schiergen hat für das Skikjöring Moonflight (Rajsaman) unter Order, Christian von der Recke nannte für diese Disziplin Ginistrelli (Frankel) und Right Turn (Kodiac). Da die Temperaturen in St. Moritz derzeit auch tagsüber beständig im Minusbereich liegen, dürfte der regulären Austragung der Rennen nichts entgegen stehen.

RENNSPORTINDUSTRIE

Steuersenkung in Frankreich

In Frankreich ist die Mehrwertsteuer auf gewisse Bereiche der Pferdezucht von 10% auf 5,5% gesenkt worden. Das gilt etwa für Decktaxen und Pensionskosten für Stuten. Eine ermäßigten Mehrwertsteuersatz für die gesamte Pferdebranche wird es vorerst aber nicht geben. Das Thema ist auch in Deutschland aktuell, denn derzeit gilt ein für die gesamte Branche erschwerender Mehrwertsteuersatz von 19%.

VERMISCHTES

Besitzertrainer-Cup expandiert

Der Besitzertrainer-Cup geht in die nächste Runde. Für 2023 wurde die Rennserie des Vereins Deutscher Besitzertrainer für seine aktiven Mitglieder sogar noch ausgebaut. Konnten zuletzt an sieben Rennorten Punkte gesammelt werden, wird diese Chance in diesem Jahr auf zehn Veranstaltungen erhöht.

Start wird am 16. April in Zweibrücken sein. Es folgen die Renntage am 13. Mai in Düsseldorf, am 18. Mai in Magdeburg, am 11. Juni in München, am 22. Juli in Bad Harzburg, am 15. August in Saarbrücken, am 30. August in Baden-Baden, am 29. September in Honzrath, am 31. Oktober in Halle sowie am 2. Dezember in Mülheim. Dort findet dann auch die Siegerehrung statt.

Unverändert wird wie in den Jahren zuvor die Rangfolge über ein Punktesystem bei allen Galopprennen an diesen zehn Renntagen ermittelt. Die gesammelten Punkte an allen Wertungsrenntagen entscheiden über Sieger und Platzierte im Besitzertrainer-Cup 2023. Die Prämien auf den ersten vier Plätzen betragen 1.000,00 €, 500,00 €, 300,00 € und 200,00 €. Zudem werden die Ränge fünf bis zehn mit je 100,00 € bedacht. Auf der Siegerliste des Besitzertrainer-Cups haben sich bisher eingetragen: Monika Lindemann (2016), Horst Rudolph (2017), Daniel Paulick (2018) sowie Anna Schleusner-Fruhriep (2019, 2021 und 2022). Mit dem Besitzertrainer-Cup will der Verein Deutscher Besitzertrainer zusätzliche Startanreize für seine Mitglieder geben. Gleichzeitig werden dadurch auch die jeweiligen Rennvereine unterstützt, da durch die „Extra-Gewinnmöglichkeiten“ eine höhere Anzahl von Pferden von Besitzertrainern des Vereins zu erwarten ist.

NEW

BLOODHORSE WEATHERBYS

GLOBAL STALLIONS

700+ STALLIONS WORLDWIDE CONTINUOUSLY
UPDATED STALLION STATISTICS

DOWNLOAD NOW

For any enquiries please contact: stallionbook@weatherbys.co.uk

**FREE
DOWNLOAD**

Download on the App Store

Download for Android

THE WORLD'S LARGEST STALLION REGISTER POWERED BY BLOODHORSE AND WEATHERBYS